



BUNDESANSTALT für Agrarwirtschaft
FEDERAL INSTITUTE of Agricultural Economics

Einzelbetriebliche Strategien von Milcherzeugern in Österreich nach Auslaufen der EU - Milchquotenregelung

Andreas Trimmel

*Betreuer: Kirner, Leopold, Priv. -Doz. Dipl. -Ing. Dr.
Kantelhardt, Jochen, Univ. Prof. Dr.*

52. AWI Seminar
Wien, 24.6.2013



- **Problemstellung / Zielsetzung**
- **Material und Methoden**
- **Ausgewählte Ergebnisse (Diagramme und statistische Auswertungen)**
- **Schlussfolgerung**
- **Aktuelle Daten zur MGN**

Problemstellung / Zielsetzung

Problemstellung:

- Ende der EU Milchquotenregelung – 31. März 2015
- Verbot der dauernden Anbindehaltung – 1. Jänner 2012
- Verhältnis der LieferantInnen zur Milchgenossenschaft Niederösterreich (MGN)

Projektziele:

- Solide Grundlage für die strategische Ausrichtung der MGN
- Produktionspotential und Liefermengenentwicklung abschätzen
- Strukturwandel
- Mitgliederzufriedenheit in der MGN
- Präferenzen der MGN- LieferantInnen für verschiedene Handlungsoptionen
- Potential für Qualitätsmilchprogramme

Material und Methode

Schriftliche Befragung:

- Geeignet für die Fragestellung
- Vollerhebung – ungewollte Teilerhebung – Rücklaufquote 54 Prozent

Durchführung der Befragung:

- Pretest an LieferantInnen und FunktionärInnen der MGN
- Am 31. Mai und 1. Juni wurden die Fragebögen an alle 3942 MGN- LieferantInnen verteilt – 21. und 22. Juni Erinnerungsschreiben – letzter Abgabetermin 6. Juli 2011
- Eingabe der Fragebögen in Excel – statistische Auswertung mit SPSS 15

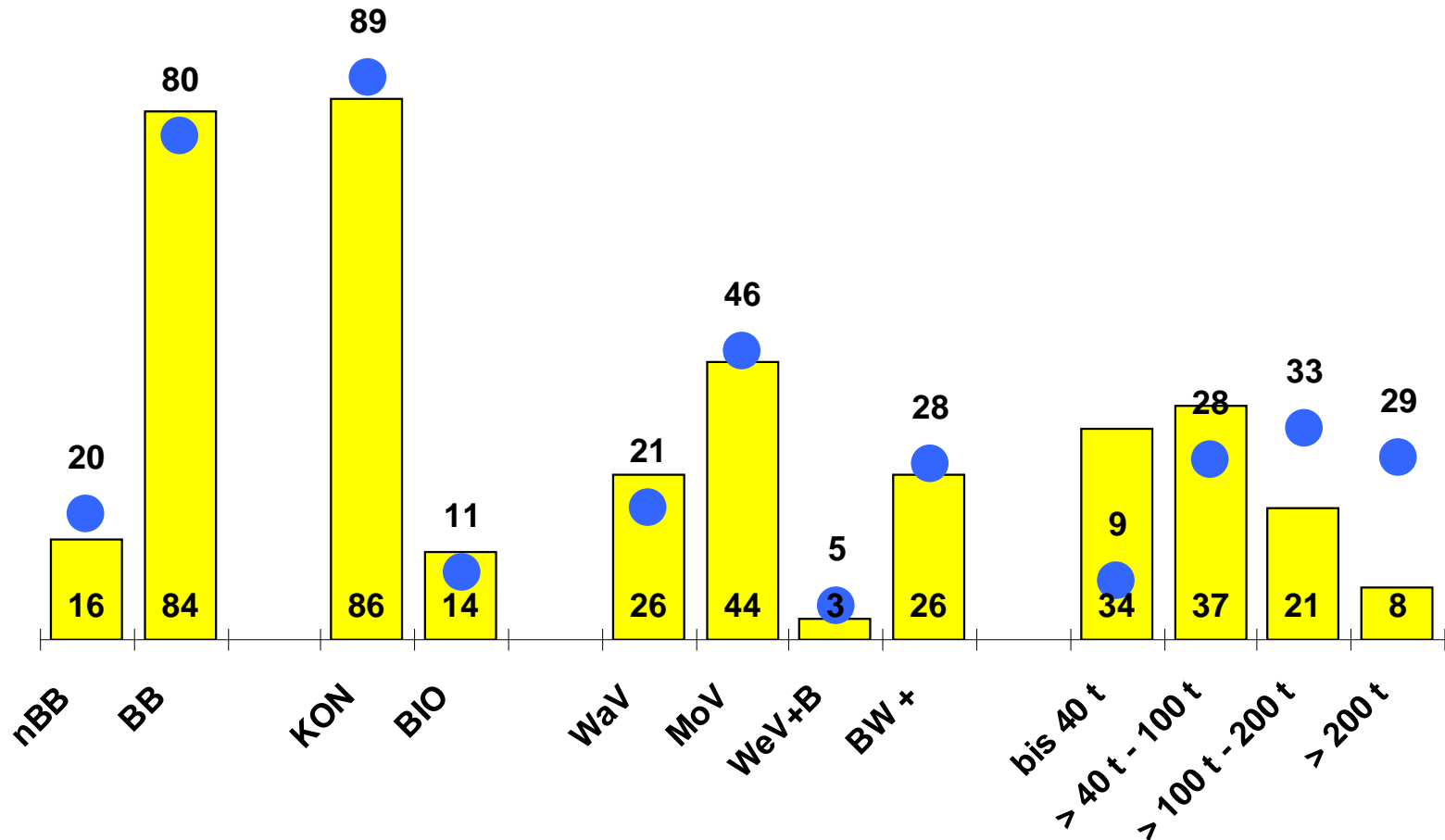
Strukturierung der Stichprobe zur Ergebnisdarstellung:

- Natürliche Erschwernis (BB, nBB)
- Wirtschaftsweise (Bio, Kon)
- Region (MoV, WaV, WeV+B, BW+)
- Betriebsgröße (bis 40t, über 40t bis 100t, über 100t bis 200t, über 200t)

Clusteranalyse

Ausgewählte Ergebnisse

Verteilung der Betriebe auf die Gewählten Kategorien
(n=3942, 2010)

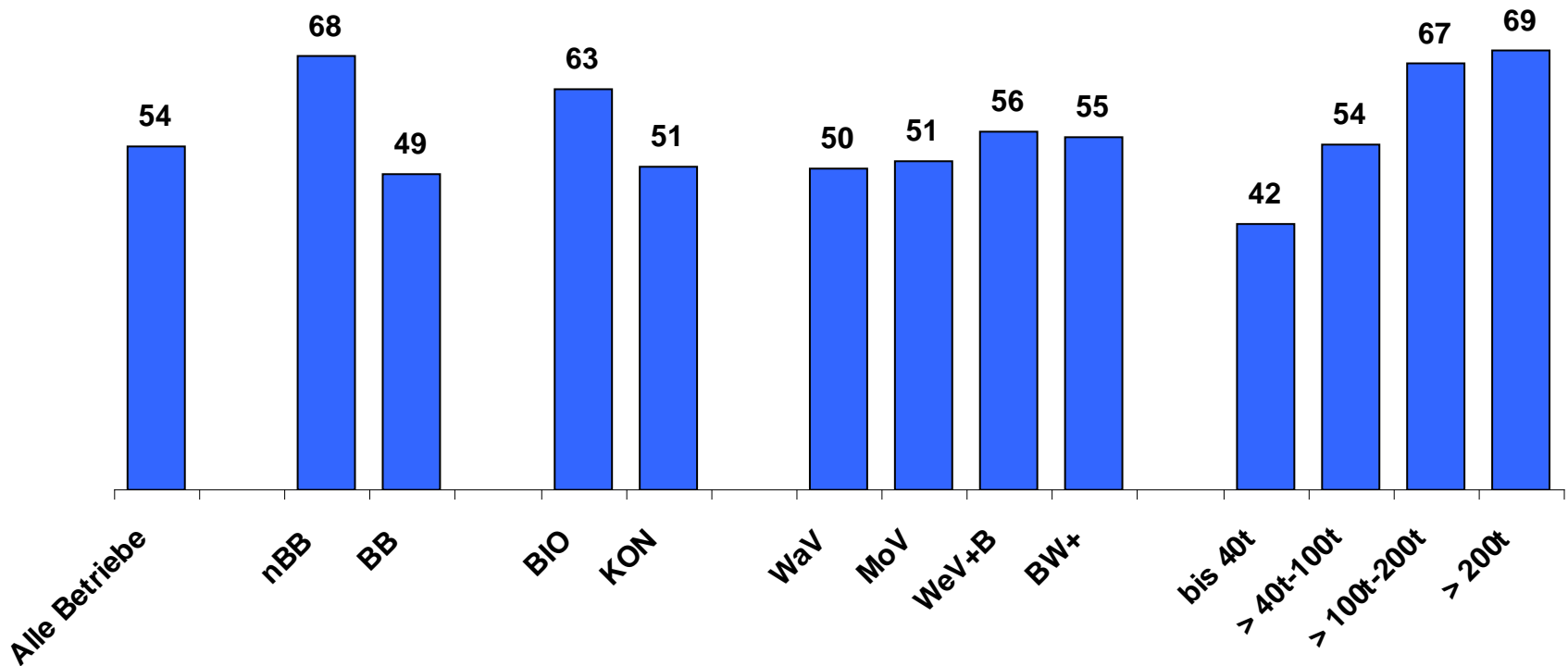


■ Anzahl an Betrieben je Kategorie (Anteile in Prozent)

● Gesamt A-Milchquote (Anteile in Prozent)

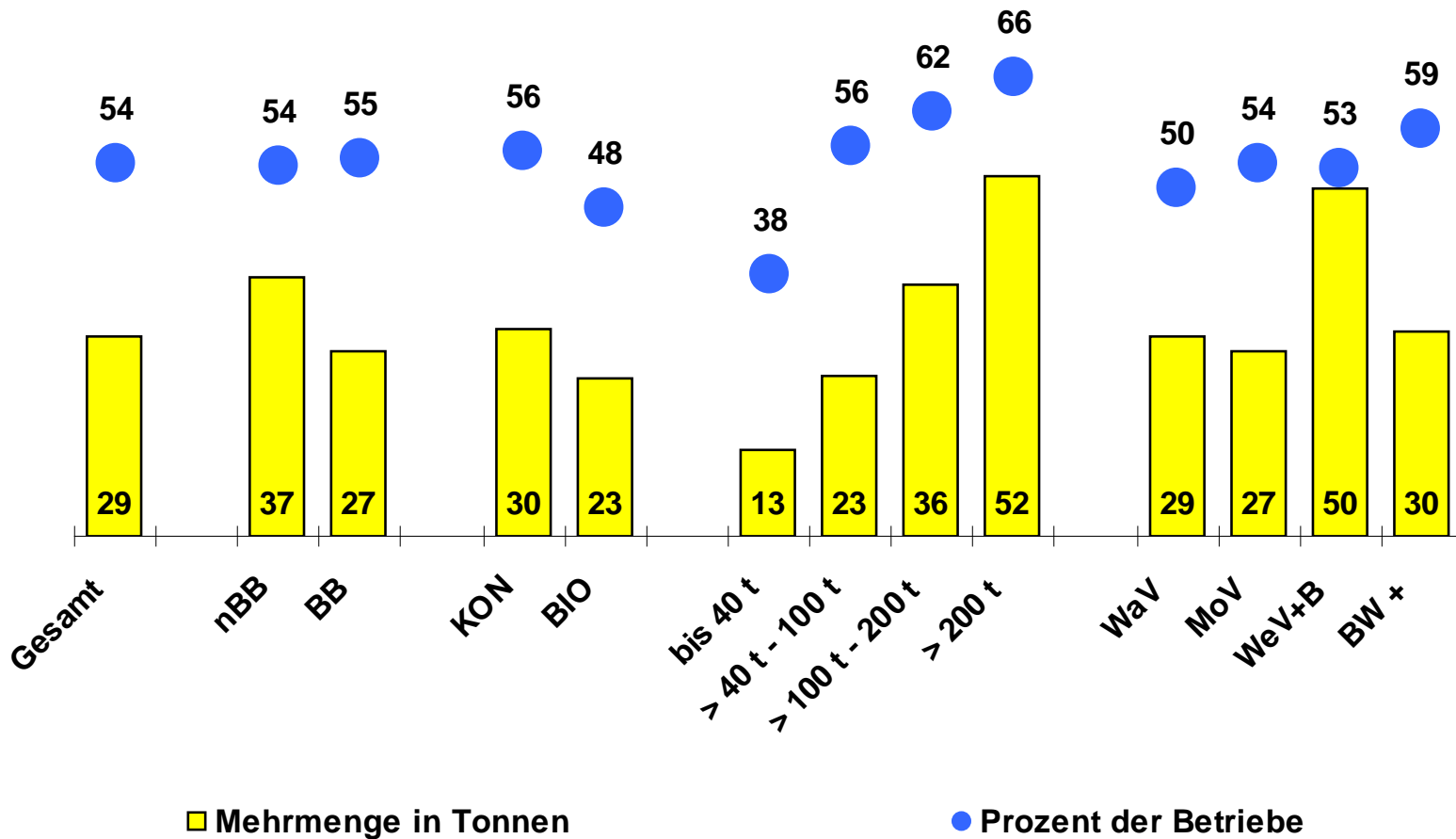
Ausgewählte Ergebnisse

Rücklaufquote in Prozent



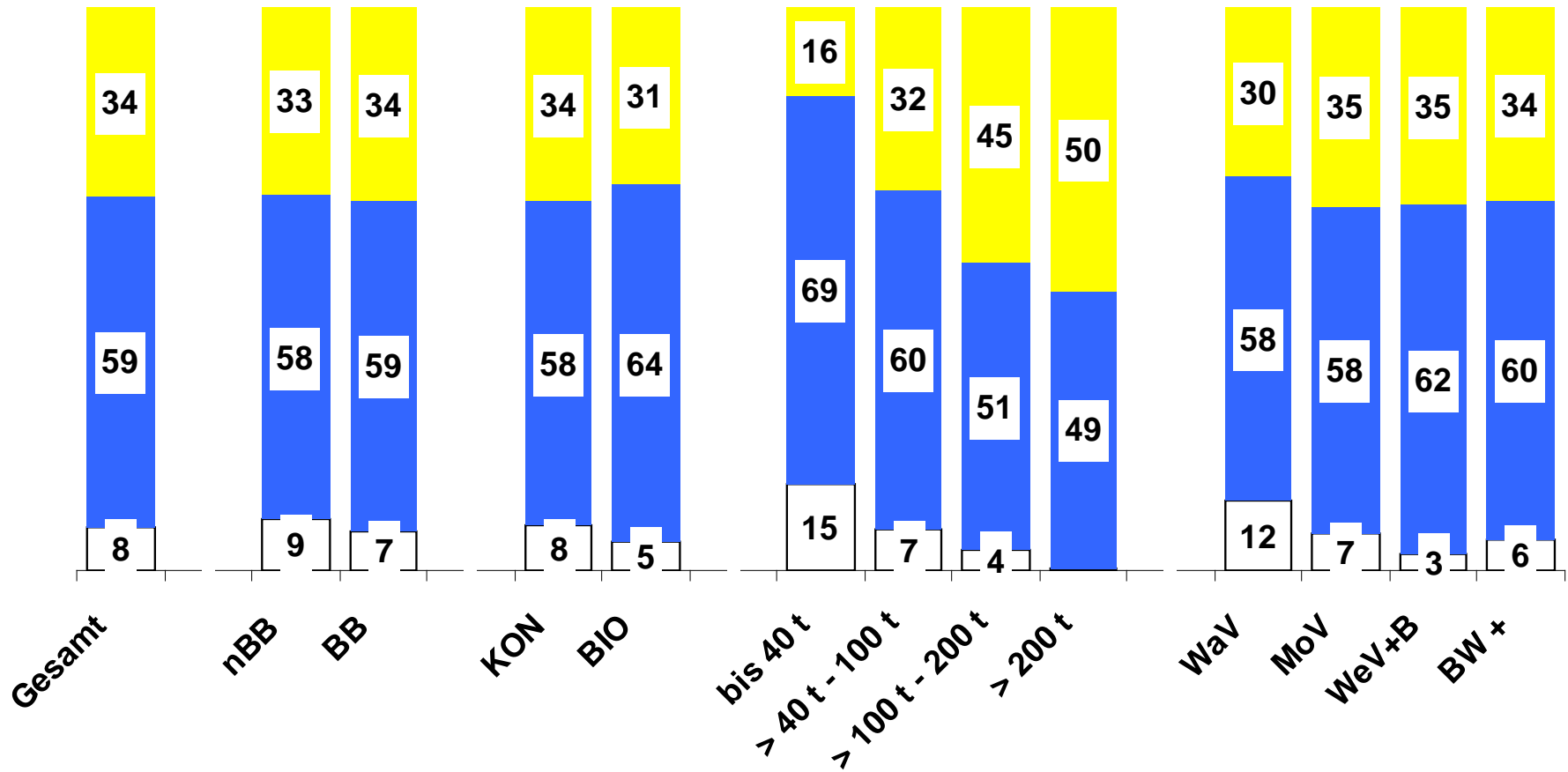
Ausgewählte Ergebnisse

Produktionspotential ohne zusätzliche Fläche n=1146



Ausgewählte Ergebnisse

Entwicklung der Milchanlieferung bis 2015 n=2.023

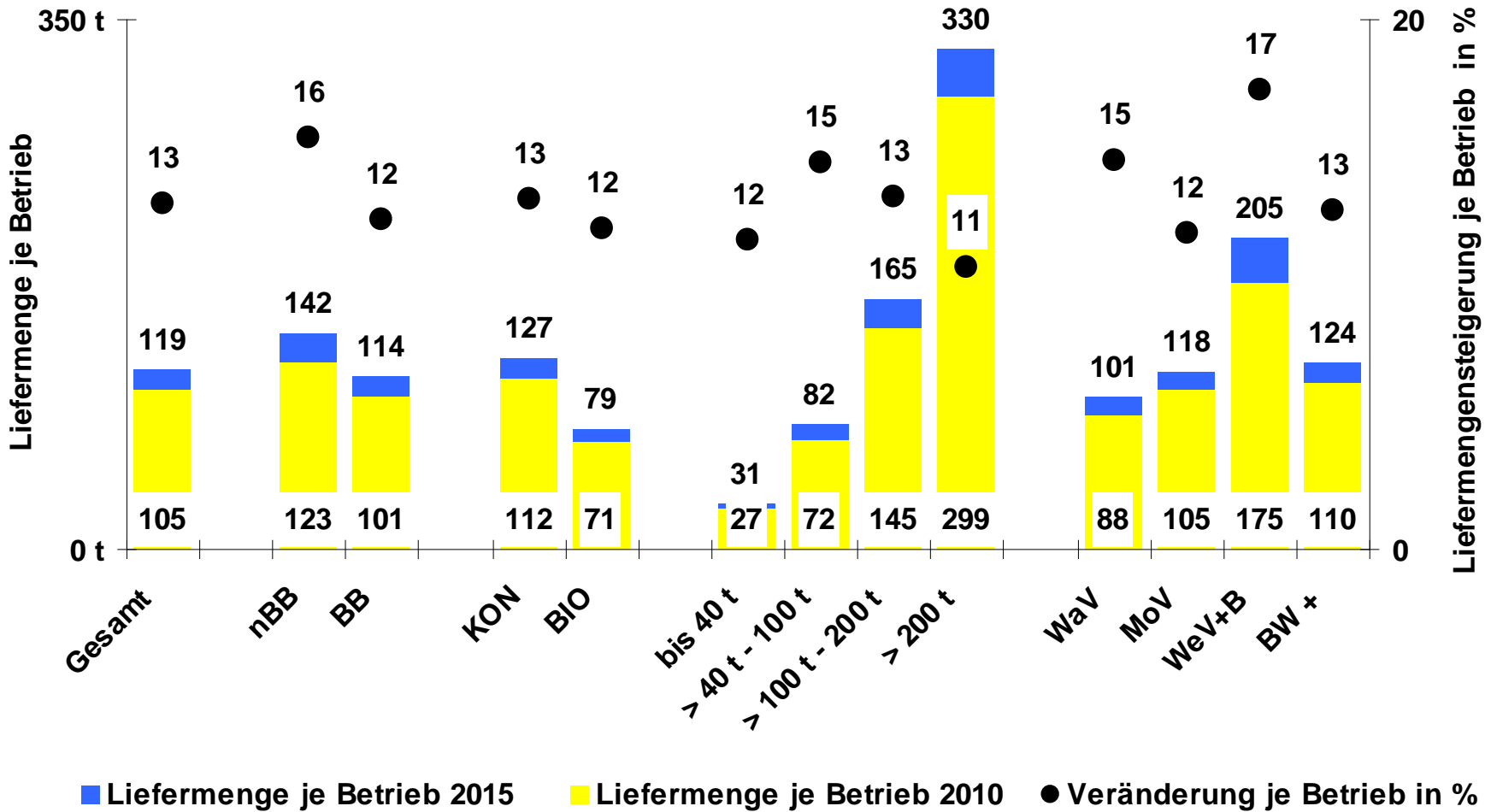


Ausstieg aus der Milchproduktion
 Milchanlieferung bleibt gleich
 Milchanlieferung steigern

Ausgewählte Ergebnisse

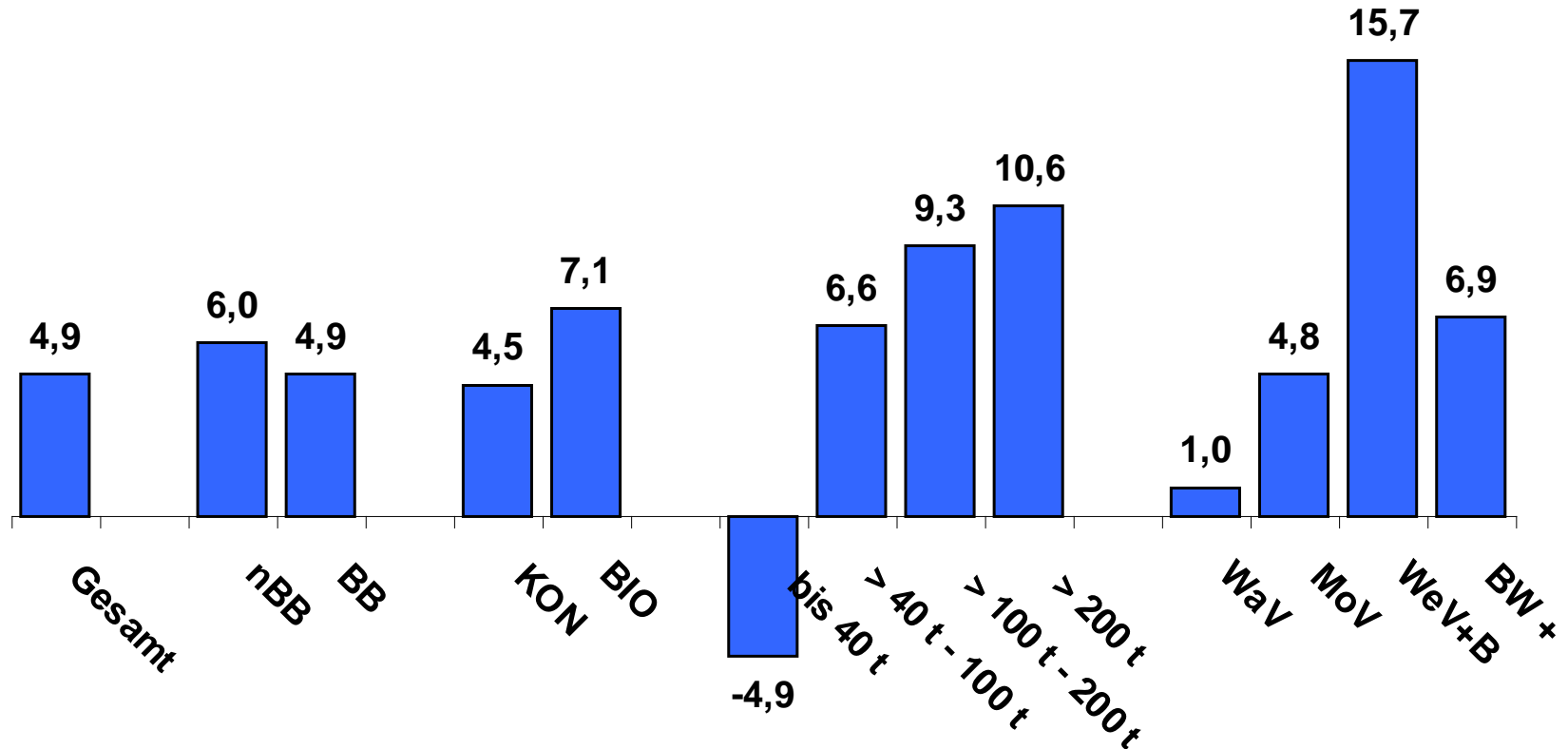
Entwicklung der betrieblichen Liefermenge bis 2015

n=2.023



Ausgewählte Ergebnisse

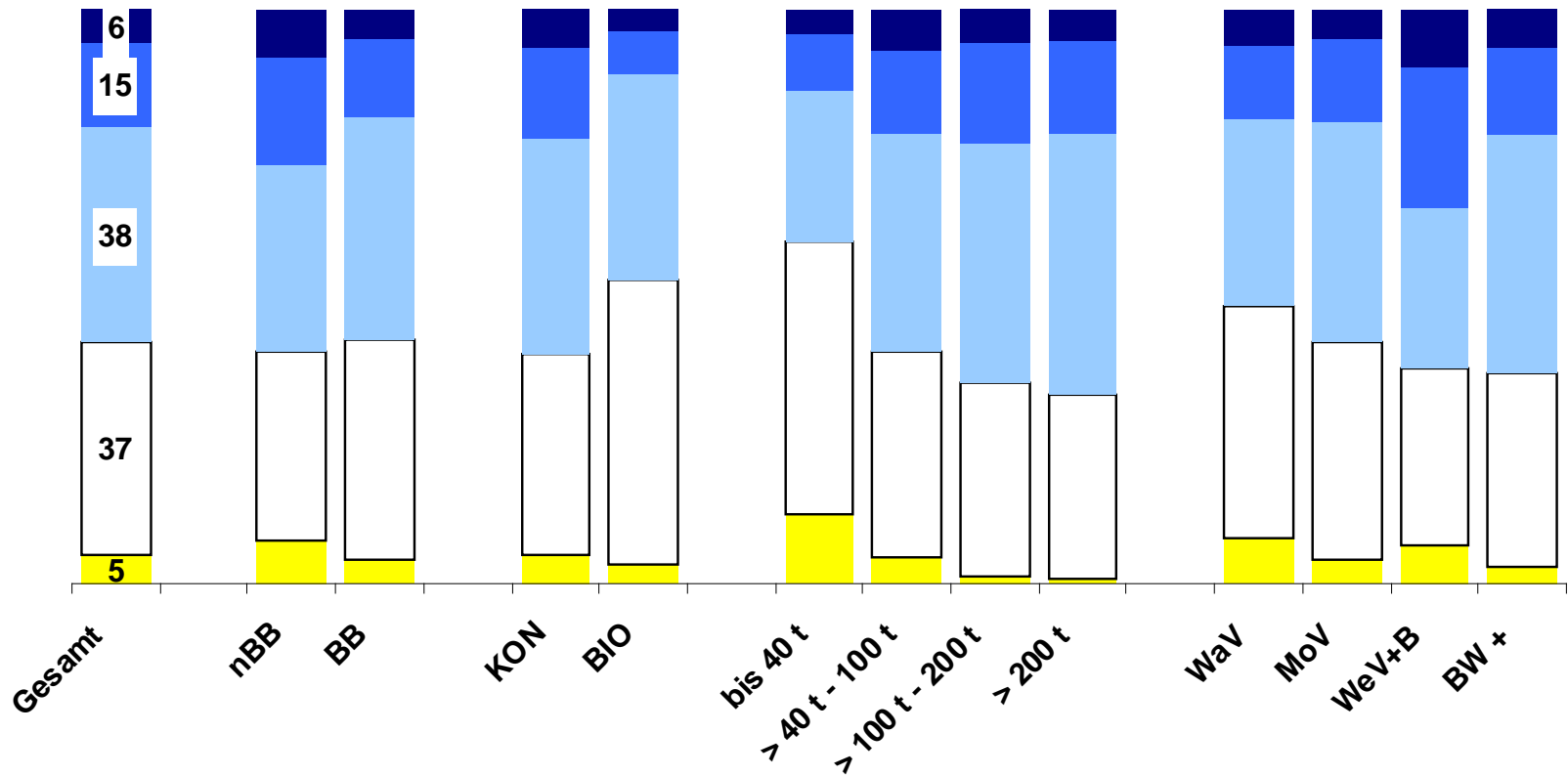
Veränderung der Gesamtlieferung je Kategorie bis 2015
n=2.023



Ausgewählte Ergebnisse

Entwicklung der betrieblichen Liefermenge ab 2015

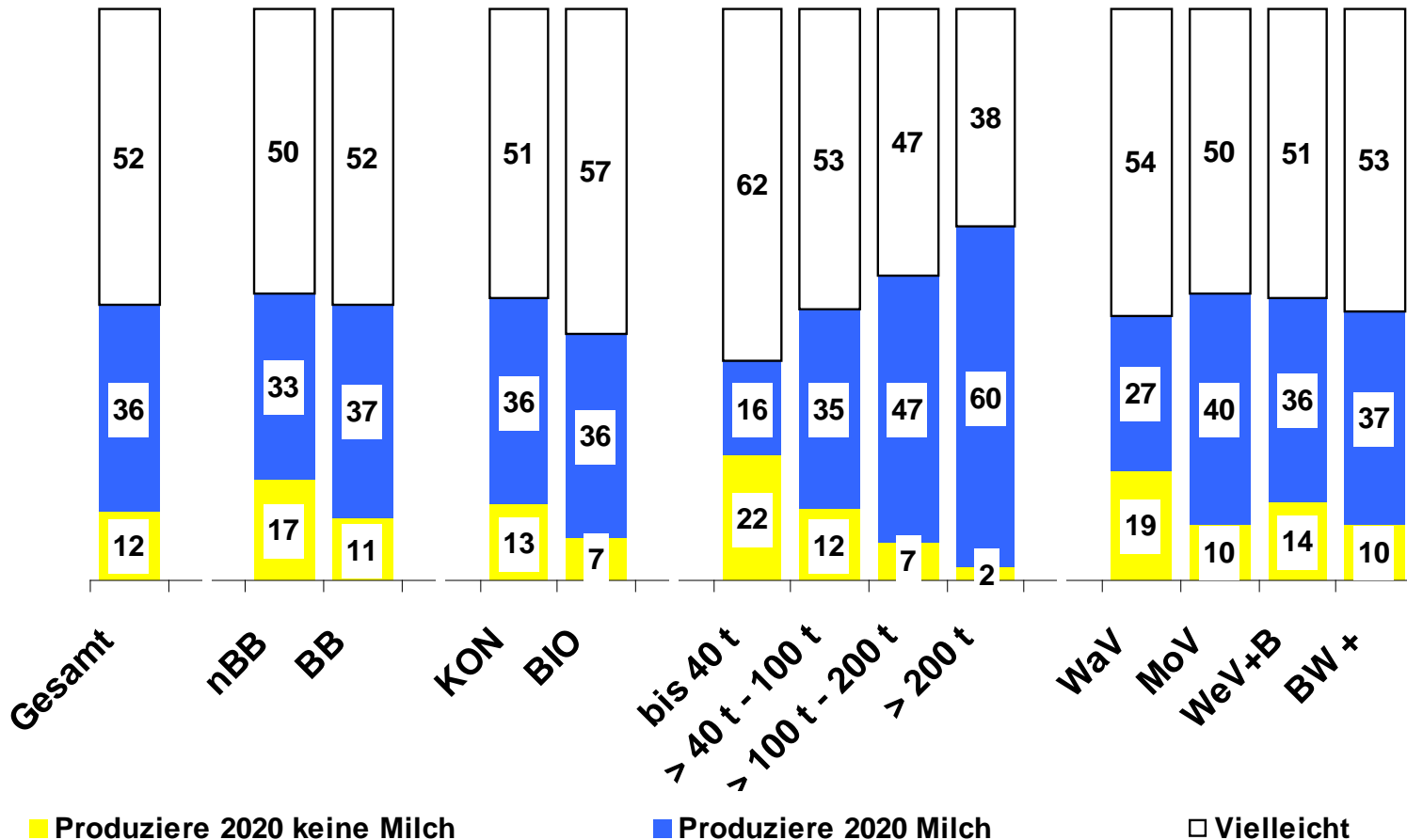
n=1.714



■ verringern
 gleichbleibend
 ■ +10% bis +25%
 ■ + 25% bis +50%
 ■ über +50%

Ausgewählte Ergebnisse

Einschätzungen zur Milchproduktion im Jahr 2020



Ausgewählte Ergebnisse

Clusteranalyse n=1.611



- **Stetige Entwickler** (28% der Betriebe)

Ø 29 Milchkühe, Ø 41 Hektar landw. gen. Fläche, Ø171 t A- Milchquote

- **Künftige Investoren** (24% der Betriebe)

Ø 18 Milchkühe, Ø 30 Hektar landw. gen. Fläche, Ø 83 t A- Milchquote

- **Potentielle Aussteiger** (31% der Betriebe)

Ø 12 Milchkühe, Ø 22 Hektar landw. gen. Fläche, Ø 54 t A- Milchquote

- **Abwarter** (17% der Betriebe)

Ø 22 Milchkühe, Ø 34 Hektar landw. gen. Fläche, Ø 133 t A- Milchquote

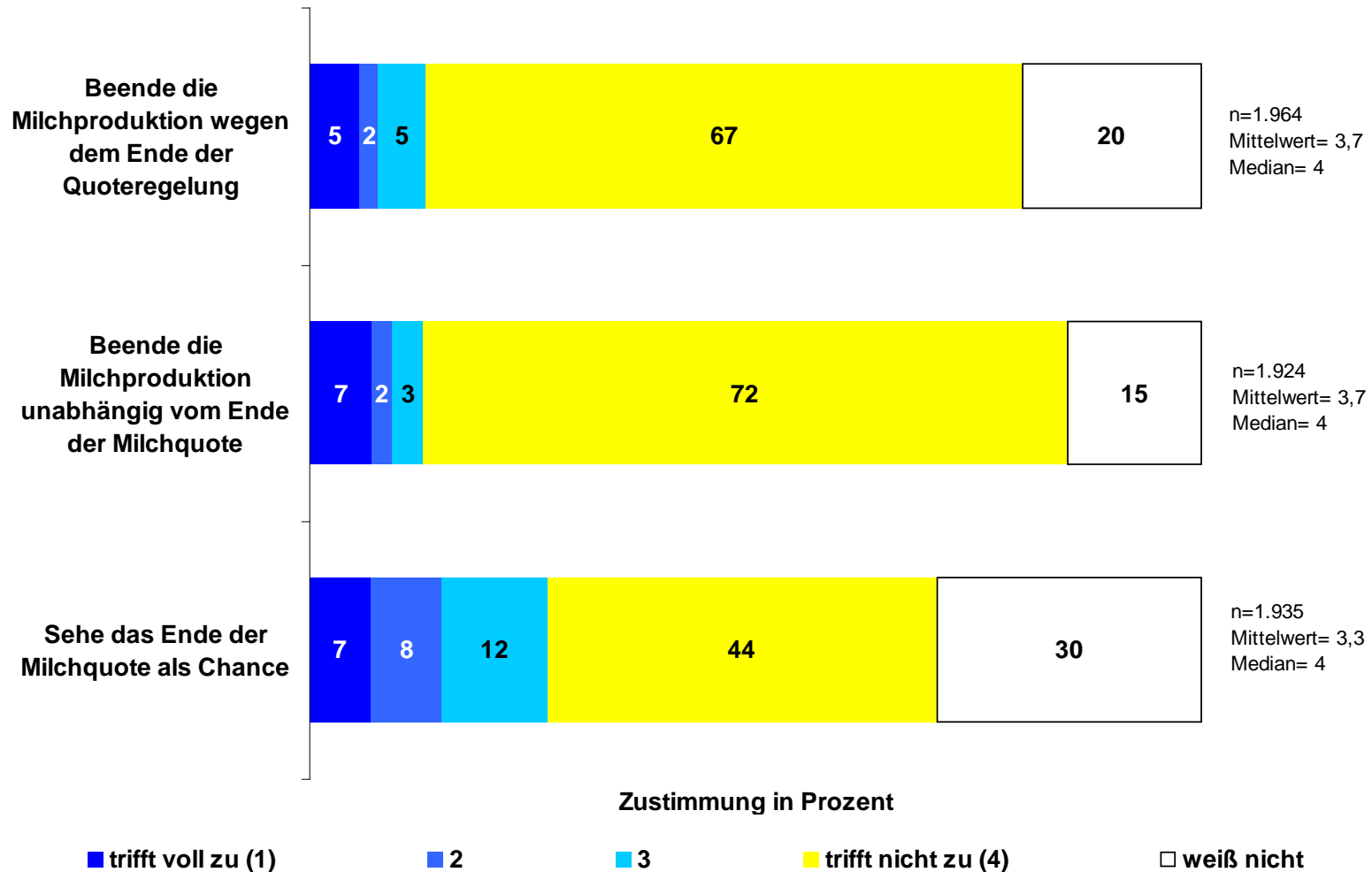
Ausgewählte Ergebnisse

Clusteranalyse

	Stetige Entwickler		Künftige Investoren		Potentielle Aussteiger		Abwarter	
	28%	%	24%	%	31%	%	17%	%
Haltungssystem								
Anbindehaltung	123	27	224	57	377	77	105	40
Laufstall	336	73	168	43	115	23	159	60
Wer leitet den Betrieb								
Frau	43	9	40	10	131	27	40	15
Mann	115	25	132	34	121	25	54	20
Mann und Frau	298	65	219	56	235	48	171	65
Erwerbsart								
Haupterwerb	380	84	296	76	301	62	217	83
Nebenerwerb	75	16	91	24	185	38	45	17
Hofnachfolge								
keine Hofnachfolge	30	7	30	8	134	28	31	12
Hofnachfolge gesichert	173	38	172	44	149	31	87	33
noch kein Thema	252	55	185	48	200	41	143	55
Milchproduktion 2020								
nein	6	1	10	3	136	28	17	6
ja	290	64	175	45	64	13	83	32
vielleicht	156	35	202	52	280	58	162	62

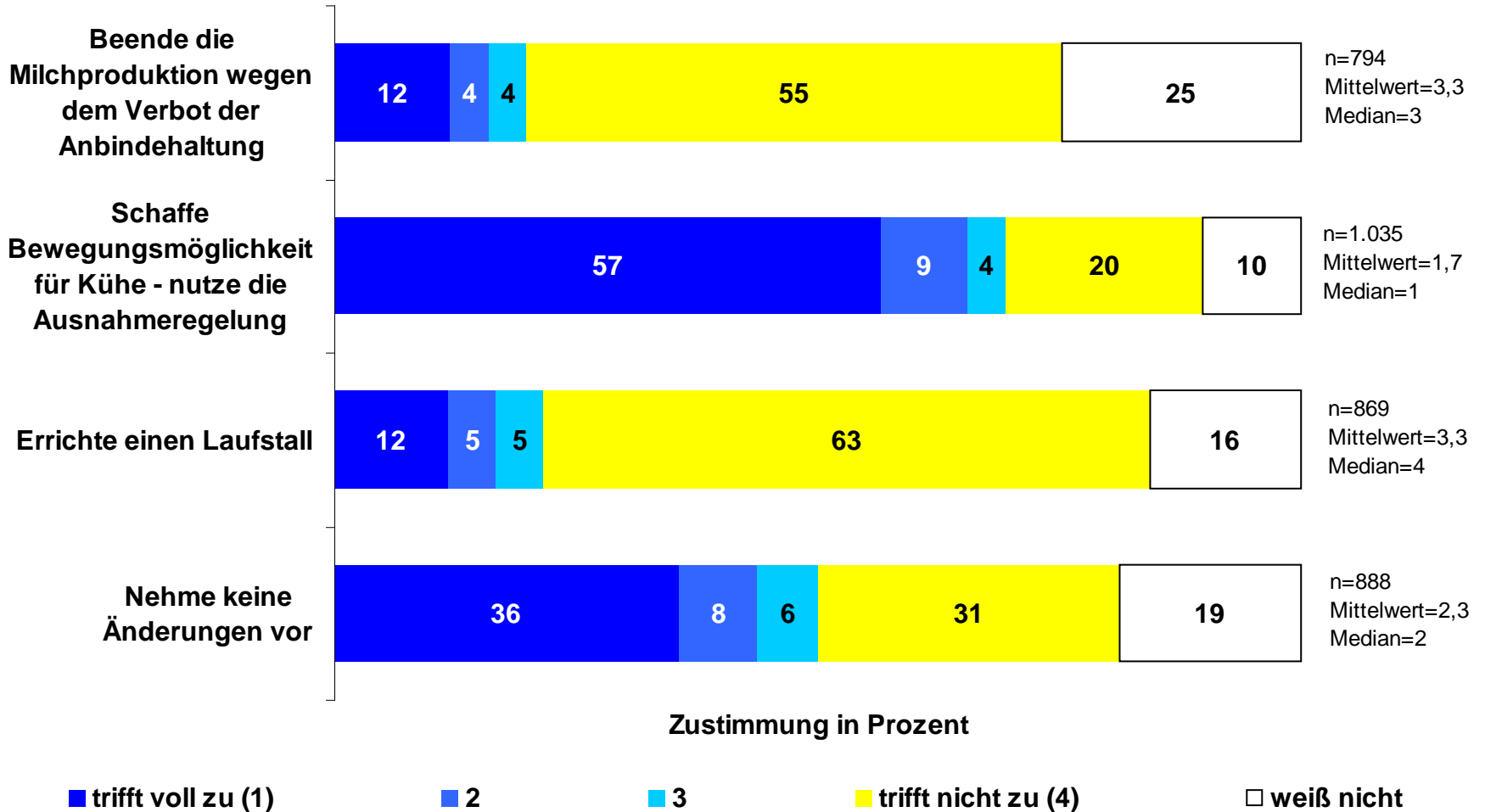
Ausgewählte Ergebnisse

Einschätzungen zum Ende der EU Milchquotenregelung



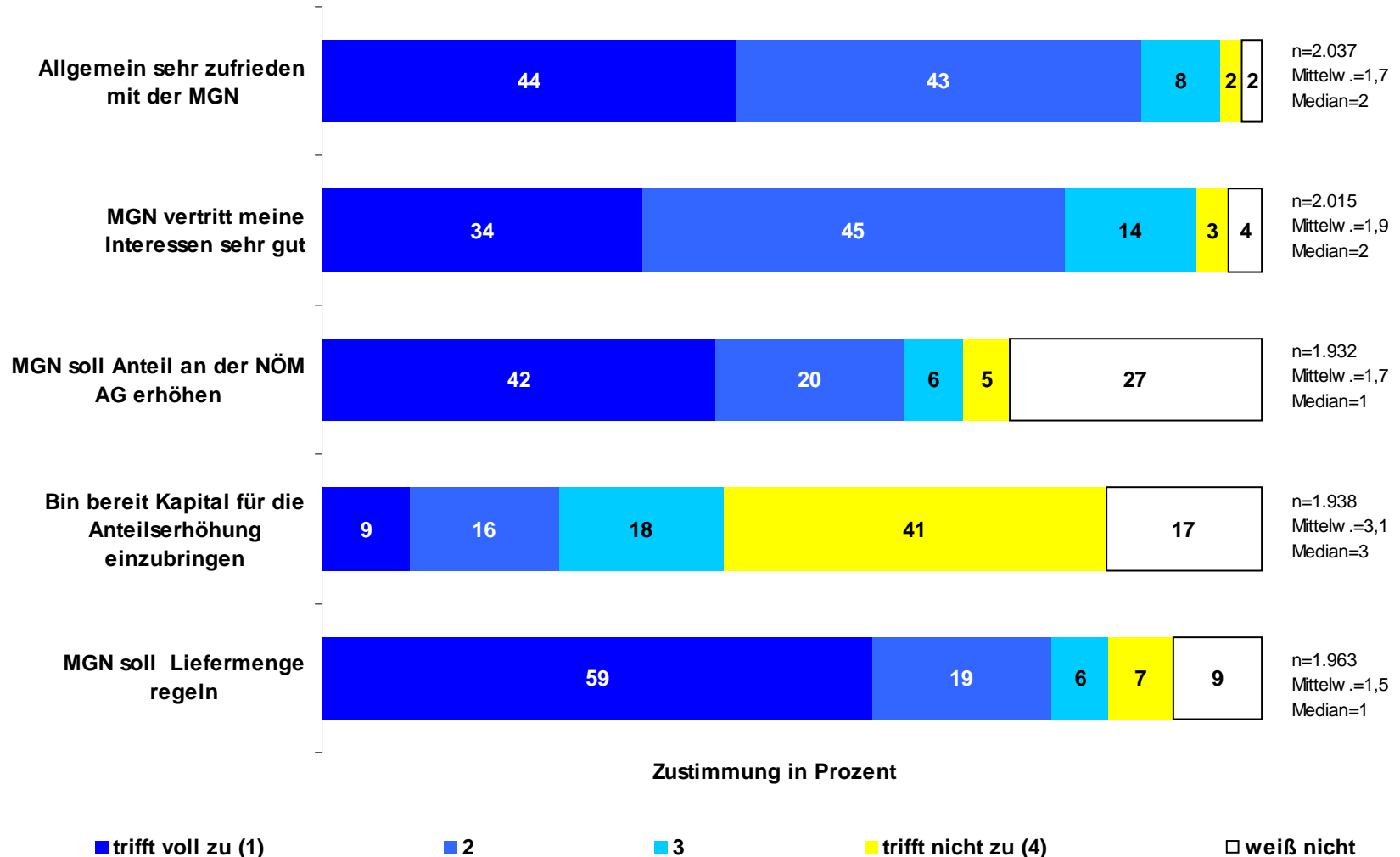
Ausgewählte Ergebnisse

Reaktionen auf das Verbot der Anbindehaltung (nur Betriebe mit Anbindehaltung)



Ausgewählte Ergebnisse

Mitgliederzufriedenheit, Verhältnis MGN – NÖM AG, Einschätzungen zur privater Liefermengenregelung



Schlussfolgerungen



- Moderater Liefermengenanstieg bis 2015
- Starker Liefermengenanstieg ab 2015
- Starker Strukturwandel im Genossenschaftsgebiet
- Gründe für die Beendigung der Milchproduktion sind vielschichtig – Politikmaßnahmen sind nur zum Teil die Ursache
- Leicht überdurchschnittlicher Anstieg der Biomilchproduktion – sinkendes Potential für mögliches Weidemilchprogramm
- Effiziente Strukturen schaffen

Aktuelle Daten zur MGN

Ein Vergleich



2009/10

- **3953 Mitglieder**
(Prognostizierter Rückgang 8%)
- **85,56 t Ø je Betrieb**
(Prognostizierter Anstieg 13%)
- **338 Mio. Kilogramm
Gesamtanlieferung**
(Prognostizierter Anstieg 5%)
- **36 Mio. Kilogramm
Biomilch**
(Prognostizierter Anstieg 7%)

2012/13

- **3751 Mitglieder**
(tatsächlicher Rückgang von 5,1%)
- **97,6 t Ø je Betrieb**
(tatsächlicher Anstieg um 14%)
- **364 Mio. Kilogramm
Gesamtanlieferung**
(tatsächlicher Anstieg um 7,5%)
- **38 Mio. Kilogramm
Biomilch**
(tatsächlicher Anstieg um 5,5%)



**Danke für Ihre
Aufmerksamkeit**

